



Sammlung der Rechtsprechung

BESCHLUSS DES GERICHTSHOFS (Große Kammer)

27. Oktober 2022*

„Urteilsberichtigung“

In den verbundenen Rechtssachen C-793/19 REC und C-794/19 REC

betreffend Vorabentscheidungsersuchen nach Art. 267 AEUV, eingereicht vom Bundesverwaltungsgericht (Deutschland) mit Entscheidungen vom 25. September 2019, beim Gerichtshof eingegangen am 29. Oktober 2019, in den Verfahren

Bundesrepublik Deutschland, vertreten durch die Bundesnetzagentur für Elektrizität, Gas, Telekommunikation, Post und Eisenbahnen,

gegen

SpaceNet AG (C-793/19),

Telekom Deutschland GmbH (C-794/19)

erlässt

DER GERICHTSHOF (Große Kammer)

unter Mitwirkung des Präsidenten K. Lenaerts, des Kammerpräsidenten A. Arabadjiev, der Kammerpräsidentin A. Prechal, der Kammerpräsidenten M. Safjan und P.G. Xuereb (Berichterstatter), der Kammerpräsidentin L.S. Rossi, der Richter T. von Danwitz, S. Rodin, F. Biltgen, N. Piçarra, I. Jarukaitis und A. Kumin sowie der Richterin I. Ziemele,

Generalanwalt: M. Campos Sánchez-Bordona,

Kanzler: A. Calot Escobar,

nach Anhörung des Generalanwalts

folgenden

* Verfahrenssprache: Deutsch.

Beschluss

- 1 Am 20. September 2022 hat der Gerichtshof (Große Kammer) das Urteil SpaceNet und Telekom Deutschland (C-793/19 und C-794/19, EU:C:2022:702) erlassen.
- 2 Dieses Urteil enthält im Rubrum einen Fehler, der nach Art. 103 Abs. 1 der Verfahrensordnung des Gerichtshofs von Amts wegen zu berichtigen ist.

Aus diesen Gründen hat der Gerichtshof (Große Kammer) beschlossen:

1. Im Rubrum des Urteils vom 20. September 2022, SpaceNet und Telekom Deutschland (C-793/19 und C-794/19, EU:C:2022:702), ist der Hinweis auf die von der SpaceNet AG eingereichten Erklärungen wie folgt zu berichtigen:

– **der SpaceNet AG, vertreten durch Universitätsprofessor M. Bäcker,**

2. Die Urschrift des vorliegenden Beschlusses wird mit der Urschrift des berichtigten Urteils verbunden. Ein Hinweis auf den Beschluss ist am Rand der Urschrift des Urteils anzubringen.

Luxemburg, den 27. Oktober 2022

Der Kanzler
A. Calot Escobar

Der Präsident
K. Lenaerts